

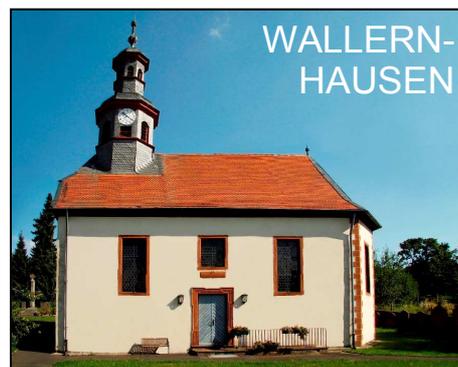
27. Ausgabe
Juni bis August 2019



Brückenschlag

Gemeindebrief

der Kirchengemeinden Ober-Lais/Glashütten
und Wallernhausen-Fauerbach



„Ist das gelbe Blättchen eigentlich schon da?“ „Der Brückenschlag?“
Ja, der ist gestern gekommen, liegt wie immer in der Küche, am Telefon.“

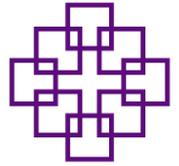
Vieles muss geschehen, damit es „wie immer“ sein kann. Texte schreiben, Daten abgleichen, dem Ganzen eine Form geben, Korrektur lesen und den Druck beauftragen, schwere Pakete stemmen und Dorfportionen aufteilen. Und dann „kommt“ der Brückenschlag, weil unsere Austrägerinnen durch die Dörfer flitzen und diesen wichtigen Dienst tun.

Herzlichen Dank, liebe Traudel Reutzel, liebe Familie Welsch, liebe Lea.

In Wallernhausen beendet Johanna Schmidt nach vielen Jahrzehnten aus gesundheitlichen Gründen ihren Dienst. Die Kirchengemeinde sagt von Herzen DANKE.



Übersicht



**Redaktions-
schluss**
für die nächste
Ausgabe
ist
Donnerstag, der
08.08.2019

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-----------|
| Inhaltsverzeichnis/Impressum/Redaktionsschluss | Seite 2 |
| Geistliches Wort | Seite 3 |
| Vorstellungsgottesdienst | Seite 4 |
| Die neue Gemeindepädagogin stellt sich vor | Seite 5 |
| Tagung der Kirchenvorstände | Seite 5 |
| Weltgebetstag Slowenien | Seite 6+7 |
| Einladung zur Steinkunst nach Fauerbach | Seite 8 |
| Aus unseren Kirchenbüchern | Seite 9 |
| Beerdigungen in unseren Gemeinden | Seite 10 |
| Bethel dankt für die Kleiderspenden | Seite 10 |
| Einladung zum 2. Dekanatskinderkirchentag | Seite 10 |
| Gottesdienste in unserem Kirchspiel | Seite 11 |
| Wichtige Telefonnummern | Seite 12 |

Spendenkonto „Brückenschlag“

Spenden bitte an:

Ev. Regional-
verwaltungsverband
Wetterau

IBAN: DE29 5206
0410 0004 1001 58

bei der EKK Kassel

Verwendungs-
zweck:

0575 - 414050
Brückenschlag

Impressum

Herausgeber:

Kirchenvorstände der Kirchengemeinden
Wallernhausen-Fauerbach
und Ober-Lais/Glashütten

Redaktion:

Pfarrerin Beate Henke (V.i.S.d.P.)
Telefon 06043 3559, Telefax 06043 984292
E-Mail ev.kirche.wallernhausen@t-online.de

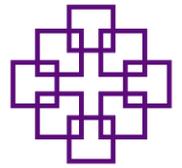
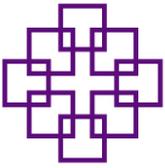
Erich Engel
Telefon 06045 4387, Telefax 03222 4070603
E-Mail erichengel@mail.de

Druck:

LeoDruck, 78333 Stockach

Auflage:

1210 Exemplare



„ Freundliche Reden sind Honigseim, süß für die Seele und heilsam für die Glieder“ Sprüche 16,24

Liebe Leserinnen,

wissen Sie eigentlich noch, wo Ihr Poesiealbum geblieben ist? Jenes kleine Büchlein, das wir in der Verwandtschaft, unter Freundinnen und Lehrern, anderen Wegbegleiterinnen herumgegeben haben, mit der Bitte "etwas rein zu schreiben". Für uns.

Poesie war es nicht immer. Kleine Verse, menschliche Alltagsweisheiten, manchmal auch Erzieherisches für kleine, wohlerzogene Mädchen: „Sei wie das Veilchen im Moose...“ Kecke Sprüche junger Lehrer und aufgeweckter Freundinnen, hilflose Verse der Jungs in Schönschrift und mit Füller, Abziehbilder mit Glitzer, Rosen, Selbstgemaltes, „in allen vier Ecken, soll Liebe drin stecken.“

Aus manchen Versen der Erwachsenen ahnten wir, dass sie ahnen, unsere Zukunft wird ohne sie sein. Sie schickten uns mit den kleinen Versen los in das Abenteuer. Wir selbst lebten das Leben ganz und gar gegenwärtig. Schworen uns als Freundinnen die Ewigkeit. Viele, die in mein Büchlein geschrieben haben, sind gestorben, von anderen hat mich das Leben getrennt. Aber im Umblättern der Seiten kommt

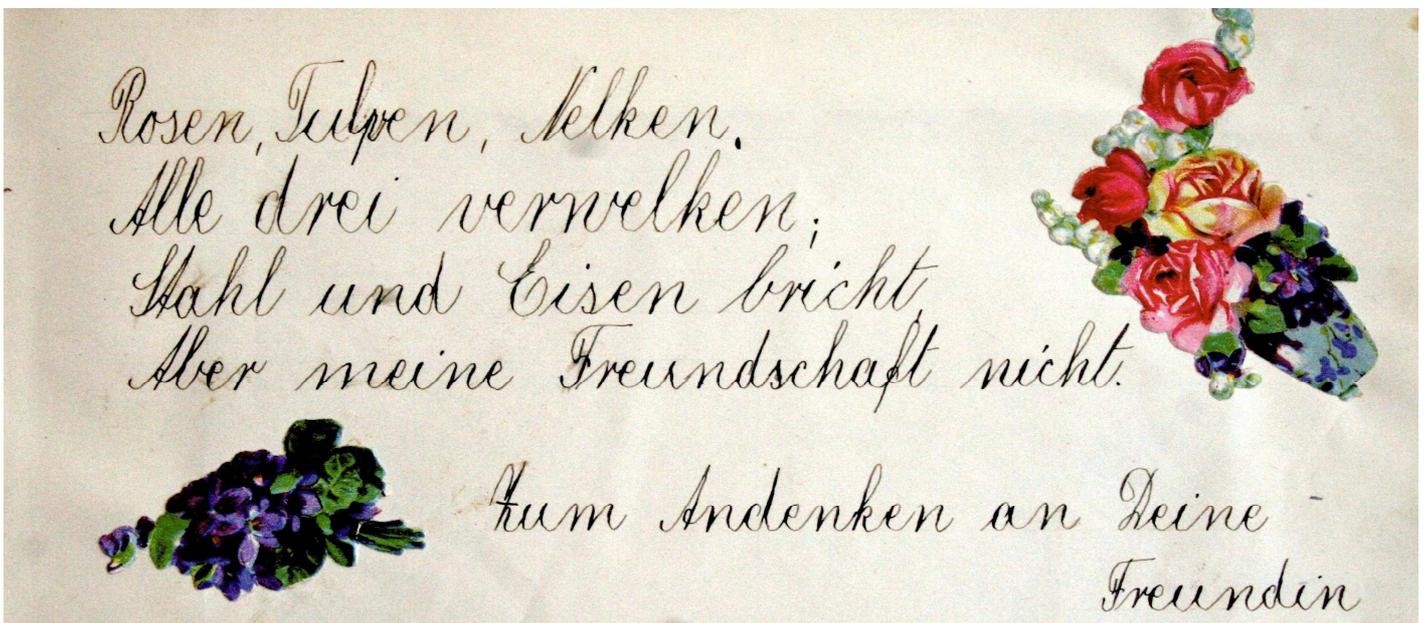
die Zeit zurück, warme Erinnerung, herzliches Lachen. Und manche Verse erreichen mein Herz erst heute. Sie waren zu wahr, zu erwachsen, zu lebensernst für die Kleine von damals.

Viele Verse aus dem Buch der Sprüche hätten Poesiealbums-Qualitäten, Weisheit in Bild und Sprache. Der Monatspruch für Juni ist auch so einer.

In diesen Wochen haben die jungen Leute ihre Konfirmationsverse ausgewählt. Worte, die über ihrem Leben stehen können, Wegbegleiter in ihre Zukunft, Statements, wie sie das Leben verstehen. Worte der biblischen Tradition, sich selbst zu Eigen gemacht. Und mit ganz viel Platz für zukünftiges Verstehen. Gott segne euch auf diesen Wegen.

Aber dabei brauchen wir Kirchen keine „Veilchen im Moose...“, sondern selbstbewusste Leute, die zu Bischöfinnen gewählt werden oder Maria 2.0 auf den Plan rufen.

Ihre Pfarrerin Beate Henke





Vorstellungsgottesdienst



„Hopfmannsfeld“,

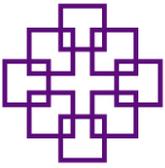
wo liegt denn das? Fahren wir nicht auf den Herrnhag? Erstaunte Konfis suchen in ihren Handys das kleine Dorf im Vogelsberg. Die Kirchengemeinde hat vor Jahren aus der Not einen Tugend gemacht und mit viel Mut und Liebe ihr leerstehendes Pfarrhaus und die Nebengebäude zu einem gemütlichen Freizeitheim für kleine Gruppen umgebaut. Holzböden, Treppen, winzige Räume, die Küche als Zentrum, Vogelsberger Pfarrhauscharme. Für zwei Tage und Nächte unser Zuhause. Wie in jedem Jahr ging es vor allem darum, den Vorstellungsgottesdienst vorzubereiten, jenen besonderen Gottesdienst in der Verantwortung der Konfis am Ende der Konfirmandenzeit. Wir trauen es ihnen zu. Und die Beratungen begannen.

„Nächstenliebe“ hatten sie als Thema ausgewählt. Lebhaftige Diskussionen über das „was die Welt braucht“, Hinsehen, und sich gemeint fühlen, Gewissen als Maßstab, Scheitern und Schuldig werden, Hilflosigkeit und Mut. Lieder und Gebet wurden hinzu sortiert und der Gottesdienst in Wallernhausen präsentierte Mosaiksteine der gemeinsamen Arbeit.

Am 19. Mai werden in Wallernhausen Ida Georg, Luise Delling, Lara Hammerl, Marina Raab und Max Luft konfirmiert.

Und am 2. Juni in Glashütten Leon Weidner, Maxi Väth, Ben Gerlach, Lukas Resch und Tom Barking.





Gibt's denn da eine Neue?

Nein, eher bin ich versucht zu sagen, es ist eine alte ... Gemeindepädagogin aus Büdingen, die sich seit Februar immer mal wieder im Kirchspiel sehen lässt und in Zukunft gern das eine oder andere anbieten möchte. Mein Name ist Ruth Weyel-Bietz, ich bin 52 Jahre alt und seit mehr als 25 Jahren im Dekanat Büdinger Land (früher Dekanat Büdingen) tätig. Privat lebe ich mit Mann, erwachsener Tochter und Hund in Büdingen und reise zu den Veranstaltungen also jeweils an.

Wie kommt es zu der neuen Zusammenarbeit? Mein Dienstauftrag sollte sich nach vielen Jahren noch einmal verändern, und Frau Henke hat nach Unterstützung in ihren Gemeinden gefragt – zwei Dinge, die sich zeitlich getroffen haben! Nun habe ich also eine Beauftragung für ihre Gemeinde in pädagogischer Arbeit – und das kann vom Kleinkindalter bis zur Arbeit mit Hochbetagten reichen.

Was wünschen Sie sich für Ihre Gemeinden? Was fehlt vielleicht, wo klemmt's, was braucht's? Oder auch: was wollen Sie mal wie-

der machen? Sprechen Sie mich einfach an, manches ist möglich, und am tollsten ist es so wieso, wenn nicht nur eine vorturnt, sondern wenn viele etwas zusammen tun: z. B. Singen, Wandern, Kochen, Lagerfeuern oder was auch immer.



Erreichen können Sie mich unter der Telefonnummer 06042 9790906 und per E-Mail an: ruth.weyel-bietz@dekanat-buedinger-land.de

Ich freue mich auf's Kennenlernen!

Tagung der Kirchenvorstände



„Gemeinsam Kirche bauen...“ Jedes Jahr im Frühjahr tagen alle unsere Kirchenvorstände gemeinsam, halten inne, ziehen Bilanz, beschäftigen sich mit neuen Verwaltungsvorschriften und Finanzmodellen, ihren Pflichten als Arbeitgeber, Synodenbeschlüssen und vielem mehr. Nicht alles macht fröhlicher und wohlgemuter im Blick auf die Zukunft unserer Kirche im ländlichen Raum. Aber das vertraute, oft fröhliche Miteinander der Männer und Frauen in unseren Kirchenvorständen trägt uns in der gemeinsamen Verantwortung. Einen großen Teil nahm in diesem Jahr das Thema Gottesdienst ein. Nach einem Jahr Versuchsphase mit verschiedenen Uhrzeiten, gilt ab Juli ein neuer Plan.



Weltgebetstag Slowenien



**Kommt,
alles ist
bereit!**



Kommt, alles ist bereit!

So lautete das Motto des Weltgebetstages, der für alle vier Dörfer unseres Kirchspiels in Glashütten gefeiert wurde. Die Organisatoren aus Glashütten, allen voran Beate Beyer, waren kurzfristig für die Fauerbacher eingesprungen, bei denen ja das Osterfrühstück stattfinden sollte.

Das Team um Beate Beyer mit Gudrun Weiß, Gertraud Schlitter, Lidia Troczynski (sie stammt aus Slowenien und ist im Alter von sieben Jahren mit ihren Eltern nach Deutschland gekommen), Ursel Offenbacher und die neue Gemeindepädagogin Ruth Weyel-Bietz arbeiteten das Programm aus und hatten viele Informationen über das kleine europäische Land zusammengetragen.

Sie erzählten Geschichten und Erfahrungen von slowenischen Frauen, informierten die Gottesdienstbesucher über kulturelle, wirtschaftliche, landestypische, geschichtliche, geografische und politische Besonderheiten und Entwicklungen und unterstrichen diese Aussagen durch eine Bildprojektion. Dazu wurde auch viel mit der Gemeinde gesungen. Die meist slowenischen Volks- und Kirchenlieder sang man mit der Unterstützung einiger Chormitglieder und unter der musikalischen Begleitung von Christiane Rehahn.

Getreu dem Motto lud das Team am Ende des Gottesdienstes in den Gemeinderaum, wo allerlei landestypische, slowenische Gerichte auf



die Gäste warteten. Schön und gut, wer der Einladung gefolgt war. Die Gottesdienstbesucher erinnerten sich an das zuvor gehörte Gleichnis über das Festmahl aus dem Lukas-Evangelium. Nachzulesen unter Lukas 14, Vers 15 bis 24.



Einladung nach Fauerbach



Steinkunst

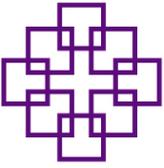
17. Juli 2019

15 bis 18 Uhr

Ein steinstarker Nachmittag
für Kinder ab 5 Jahren und Großeltern
an der Kirche in Fauerbach!!

Angebot von
Ruth Weyel-Bietz,
Anmeldung an die Ev. Kirchengemeinde,
Tel. 06043 3559





Aus unseren Kirchenbüchern



Ehejubiläen in unseren Gemeinden

*„Einen andern Grund kann niemand legen außer dem,
der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus“ 1.Kor. 3,11*



Herzliche Glück- und Segenswünsche zur Goldenen Hochzeit
für

**Marianne und Dietmar Rinker
Helga und Walter Stock**

Herzliche Glück- und Segenswünsche zur Silbernen Hochzeit
für

**Diana und Peter Franz
Silvia und Axel Schmittberger
Annette und Dieter Jungnick
Melanie und Jörg Welsch**

Taufen in unseren Gemeinden

Im Februar in Wallernhausen

Dorothe und Hannes Franke

Die Eltern der Täuflinge sind: Sabine Seipelt-Schwarz und Lutz Franke

„Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.“ Psalm 139,5

„Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen.“ Psalm 18,30



Im März in Wallernhausen

Henri Haas

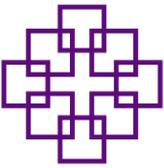
Die Eltern des Täuflings sind: Michaela und Florian Haas, wohnhaft in Rommelhausen

„Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.“ Psalm 139,5

Lenia June Euler

Die Mutter des Täuflings ist: Irina Euler.

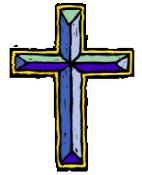
*„Fürchte dich nicht, sondern rede und schweige nicht! Denn ich bin mit dir,
und niemand soll sich unterstehen, dir zu schaden.“ Apostelgeschichte 18,9+10*



Beerdigungen/Dank/Einladung



Beerdigungen in unseren Gemeinden



„Wir haben hier keine bleibende Stadt, die zukünftige suchen wir.“ Hebr. 13,14

Wir haben im Vertrauen auf die Auferstehung Abschied genommen von:

Frau Else Tischler, geb. Böcher – am 20. März in Ober-Lais

Frau Anna Käthe Enders, geb. Regenbogen – am 28. März in Glashütten

Frau Else Rohrmann, geb. Brack – am 12. April in Fauerbach

Frau Wilma Schmidt, geb. Petermann – am 29. April in Glashütten

Frau Helga Nickoll, geb. Schneider – am 16. Mai in Bergheim

Bethel 

Danke für Ihre tatkräftige Unterstützung von 2.300 kg Kleiderspende, die am 22.03.2019 wohlbehalten in der Betheler Brockensammlung eingetroffen ist.

Mit Ihrer Spende geben Sie gebrauchten Dingen einen Wert.

Sie kommt behinderten und in Not geratenen Menschen zu Gute.

**Herzlichen Dank,
dass Sie uns Ihre Sachen
anvertraut haben!**

2. Dekanatskinderkirchentag im Ev. Dekanat Büdinger Land

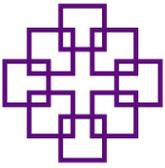


Auf den Spuren von Jesu Wundern

Herzliche Einladung nach Nidda
ins Gemeindehaus, Auf dem Graben 35,
am **Samstag, 24. August 2019**,
von 10 bis 14.30 Uhr

Für Kinder im Alter
von 5 bis 12 Jahren
Die Kosten betragen 3,- Euro pro Kind.

Anmeldungen bitte an das
Gemeindebüro in Wallernhausen
unter der Telefonnummer 06043 3559.



Gottesdienste in unserem Kirchspiel



Sommerkirche: geänderte Gottesdienstzeiten

Sonntag, den 2. Juni - Kollekte für die eigene Gemeinde

Glashütten: 13.00 Uhr - Konfirmation

Pfingstsonntag, den 9. Juni - Kollekte für die Arbeit des Ökumenischen Rates der Kirchen (ÖRK)

Ober-Lais: 10.30 Uhr - Einführungsgottesdienst der neuen Konfirmanden am Grillplatz

Pfingstmontag, den 10. Juni - Kollekte für die eigene Gemeinde

Glashütten: 14.00 Uhr - Jubiläumskonfirmation

Sonntag, den 16. Juni - Kollekte für die eigene Gemeinde

Nidda: 11.00 Uhr - Stadtkirche Nidda

Sonntag, den 23. Juni - Kollekte für den Deutschen Evangelischen Kirchentag (DEKT)

Glashütten: 10.00 Uhr

Fauerbach: 17.00 Uhr

Wallernhausen: 18.15 Uhr

Montag, den 24. Juni - Kollekte für die eigene Gemeinde

Unter-Lais: 19.00 Uhr - Johanniskirche

Sonntag, den 7. Juli - Kollekte für die eigene Gemeinde

Wallernhausen: 11.00 Uhr - Gottesdienst zur Kirmes im Festzelt

Sonntag, den 14. Juli - Kollekte für die Stiftung Scheuern

Fauerbach: 10.00 Uhr

Sonntag, den 21. Juli - Kollekte für die eigene Gemeinde

Nidda: 11.00 Uhr - Stadtkirche Nidda

Sonntag, den 28. Juli - Kollekte für die eigene Gemeinde

Glashütten: 10.00 Uhr - mit Taufe

Unter-Lais: 11.15 Uhr - mit Taufe

Sonntag, den 4. August - Kollekte für die Ökumene und Auslandsarbeit (EKD)

Wallernhausen: 10.00 Uhr

Unter-Lais: 11.15 Uhr

Sonntag, den 11. August - Kollekte für die eigene Gemeinde

Wallernhausen: 11.00 Uhr - Gottesdienst zum Schwimmbadfest

Glashütten: 17.00 Uhr

Unter-Lais: 18.15 Uhr

Dienstag, den 13. August

Ober-Lais: 09.15 Uhr - Schulanfangsgottesdienst

Sonntag, den 18. August - Kollekte für die Einzelfallhilfe für Flüchtlinge (Diakonie Hessen)

Nidda: 11.00 Uhr - Stadtkirche Nidda

Sonntag, den 25. August - Kollekte für die eigene Gemeinde

Ober-Lais: 10.00 Uhr - Gottesdienst zur Spritzenhauskirmes

Glashütten: 11.15 Uhr - mit Taufe

Fauerbach: 17.00 Uhr

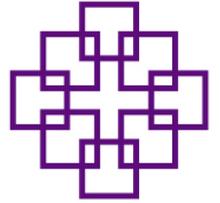
Wallernhausen: 18.15 Uhr

Sonntag, den 1. September - Kollekte für die Deutsche Bibelgesellschaft

Wallernhausen: 10.00 Uhr



Wichtige Telefonnummern



So erreichen Sie Ihre Kirchengemeinde:

Pfarrerin

Beate Henke 06043 3559

Küsterinnen und Küster

| | |
|---------------|---------------|
| Fauerbach | 06043 7829 |
| Glashütten | 06045 2268 |
| Ober-Lais | 06043 9883854 |
| Wallernhausen | 06043 3562 |

Pfarrbüro

Ev. Kirchengemeinden
Wallernhausen-Fauerbach
und Ober-Lais/Glashütten
Obergasse 14, 63667 Nidda
Stadtteil Wallernhausen

Gemeindesekretärin: Sibylle Klein

Öffnungszeiten: mittwochs von 9 bis 13 Uhr
donnerstags von 15 bis 18 Uhr

Telefon 06043 3559
Telefax 06043 984292
E-Mail: ev.kirche.wallernhausen@t-online.de

Online finden Sie die Inhalte des Brückenschlags
und noch viel mehr unter:

www.brueckenschlag-online.de

